

→ PRESSEMITTEILUNG

WILLMERKÖSTER TREIBT STRATEGISCHE WEITERENTWICKLUNG VORAN UND BAUT DIE KANZLEIKAPAZITÄTEN AUS

- Bremer Insolvenzexperte Dr. Markus Möller verstärkt das Team als Sozius
- Bürostandort in Hamburg eröffnet

Bremen/Hamburg, 01. Oktober 2018 – Die auf Insolvenzverwaltung spezialisierte Rechtsanwaltskanzlei WILLMERKÖSTER treibt ihre strategische Weiterentwicklung voran. Wie die Kanzlei jetzt mitteilte, ist Dr. Markus Möller (56) mit Wirkung zum 1. Oktober 2018 der Kanzlei als Sozius beigetreten. Er wird seine Tätigkeit als Sachverständiger, Treuhänder und Insolvenzverwalter zukünftig vom Bremer Standort von WILLMERKÖSTER ausüben.

Dr. Möller ist nach Studium und Promotion in Kiel seit 1991 in Bremen als Rechtsanwalt zugelassen. Seit 1997 bildet das Insolvenzrecht den Schwerpunkt seiner Tätigkeit. Er wird seit 2000 vom Amtsgericht Bremen als Insolvenzverwalter und Treuhänder bestellt und wurde im Jahre 2006 zum Fachanwalt für Insolvenzrecht ernannt. Mit ihm und Dr. Malte Köster ist die Kanzlei am Amtsgericht Bremen zukünftig mit zwei erfahrenen Insolvenzverwaltern vertreten.

Darüber hinaus teilte die Kanzlei mit, dass zum 1. Oktober 2018 ein neuer Bürostandort in Hamburg eröffnet wurde. Den Aufbau des Hamburger Standortes im innenstädtischen Katharinenquartier übernimmt der Kanzleipartner Dr. Malte Köster. Er wird dabei von Dr. Hans-Joachim Berner (30) unterstützt. Berner ist seit 2014 für WILLMERKÖSTER tätig, zunächst als studentischer Mitarbeiter und zuletzt als juristischer Mitarbeiter. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Bucerius Law School in Hamburg und der University of Cape Town in Südafrika promovierte er an der Universität des Saarlandes zu einem gesellschaftsrechtlichen Thema. Sei-

ne 2016 abgeschlossene Dissertation wurde mit dem Preis der Dr. Feldbusch-Stiftung für die besten rechtswissenschaftlichen Dissertationen im akademischen Jahr 2015/2016 ausgezeichnet. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Referendariats in Hamburg verstärkt er das Kanzleiteam seit dem 1. Oktober 2018 als Rechtsanwalt.

Dr. Malte Köster erklärte: „Wir bauen unser Team weiter zielgerichtet aus. Gleichzeitig stärken wir mit unserem neuen Standort in Hamburg unsere Leistungsfähigkeit in der Insolvenzverwaltung. Als Kanzlei setzen wir damit ein klares Signal in den Markt und schaffen zusätzliche Zukunftsperspektiven für weiteres Wachstum. Darüber hinaus freuen wir uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Dr. Möller. Er ist als Persönlichkeit hoch respektiert und ein ausgewiesener Experte im Insolvenzrecht. Unsere Kanzlei wird von seiner Erfahrung und seinem Netzwerk profitieren.“

Dr. Markus Möller: „WILLMERKÖSTER hat in den letzten Jahren eine beeindruckende Entwicklung verzeichnet und herausragende Sanierungskompetenz bei zum Teil sehr komplexen Insolvenzverfahren unter Beweis gestellt. Ich freue mich darauf, meine Kanzlei einzubringen und Teil des Teams zu werden. Meine beratende und forensische Tätigkeit werde ich dem klaren Kanzleiprofil von WILLMERKÖSTER entsprechend einstellen und mich auf die insolvenzverwaltende Tätigkeit konzentrieren.“

Dr. Christian Willmer erklärte: „Die Neuordnung innerhalb unserer Branche hat nochmals an Dynamik gewonnen. Wir setzen den eingeschlagenen Kurs fort und unternehmen jetzt die konsequenten nächsten Schritte im Zuge der strategischen Weiterentwicklung unserer Kanzlei. An unseren Werten und Prinzipien halten wir fest. Sie bieten uns wichtige Orientierung und sichern ein hohes Maß an Teamgeist.“

Über WILLMERKÖSTER:

WILLMERKÖSTER ist als Rechtsanwaltskanzlei konsequent auf die Insolvenzverwaltung ausgerichtet und gehört in diesem Bereich zu den führen-

den Kanzleien in Norddeutschland. Gemessen an der Anzahl der übertragenen Insolvenzverfahren findet sich die Kanzlei zudem regelmäßig unter den 30 führenden Kanzleien im Bundesgebiet. Mit vier Insolvenzverwaltern und einem hochspezialisierten Team von rund 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern führt die Kanzlei insgesamt sechs Büros in Niedersachsen, Bremen und Hamburg und wird von rund 20 Insolvenzgerichten regelmäßig beauftragt.

Zu den prominenteren Fällen in der jüngeren Vergangenheit zählten zum Beispiel das Bremer Textilunternehmen zero, die Osnabrücker Großschlachtereie Gausepohl, der Hamburger Billigstromanbieter Care Energy und der Tiefkühllogistiker Nedexco Deutschland aus Wietzendorf bei Soltau. Aktuelle bekannte Fälle sind u.a. der Fertighaushersteller Haacke Haus aus Celle, die Köttermann-Gruppe, Spezialist für Laboreinrichtungen, mit Hauptsitz in Uetze-Hänigsen bei Hannover, sowie der auf Bäckereieinrichtungen spezialisierte Osnabrücker Ladenbauer Berner.

Kontakt:

DR. MALTE KÖSTER

RECHTSANWALT/FACHANWALT FÜR INSOLVENZRECHT

WILLMERKÖSTER

KATHARINENSTRASSE 5

28195 BREMEN

T 0421 / 322739 - 0

F 0421 / 322739 - 200

WWW.WILLMERKOESTER.DE

BREMEN@WILLMERKOESTER.DE